

Protokoll
der gemeinsamen 27. öffentlichen Sitzung des *Haupt- und Finanzausschusses*
Waldems und der 27. öffentlichen Sitzung des Umwelt-, Bau- und Planungsausschusses
Waldems (Haushaltssitzung)
am Samstag, den 31.01.2015 um 08.30 Uhr in der Emstalhalle Wüstems

Anwesend: Haupt- und Finanzausschuss:
Klaus-Dieter Humm
Edmund Nickel
Joachim Nickel
Wiebke Volkmar (für Julia Hies)
Heinz Grußbach
Marianne Kristandt (für Anke Schmidt-Hohn)
Karl-Heinz Harpf

Umwelt-, Bau- und Planungsausschuss:
Jörg Kotitschke
Matthias Hedwig
Kerstin Lerch-Arndt (für Jürgen Hemming)
Stefan Moog
Anke Schmidt-Hohn (für Barbara Düren)
Mustafa Dönmez
Norbert Schwenk

von der Gemeindevertretung Helmut Volkmar, Kai Volkmar, Raoul Nägele

vom Gemeindevorstand Bürgermeister Werner Scherf, Markus Hies, Rolf Meister

von der Verwaltung Günter Krieger, Fritz Flören, Wolfgang Baum, Juliane Fäth

Waldems, den 31.01.2015

Zu der auf heute um 08.30 Uhr anberaumten Sitzung sind die Ausschussmitglieder am 13.01.2015 – also mindestens 3 Tage vorher – unter Angabe von Ort und Stunde der Sitzung sowie unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden. Der HFA und der UBPA waren vollzählig erschienen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung hatten sich die beiden Ausschussvorsitzenden darauf verständigt, dass der Vorsitzende des HFA in diesem Jahr die Sitzungsleitung der gemeinsamen Sitzung des HFA und des UBPA übernimmt. Einvernehmlich wurde die Tagesordnung um zwei Tagesordnungspunkte ergänzt. Zum einen ging es um die Feststellung der Gültigkeit der vorangegangenen Bürgermeisterwahl, zum anderen um die personelle Neufestlegung für das Ortsgericht Waldems I/Amtsablauf der bisherigen Ortsgerichtsvorsteherin Rosel Schwab. Der Vorsitzende des HFA Klaus-Dieter Humm begrüßte die Anwesenden und stellte die Be-

schlussfähigkeit fest. Das Protokoll führte Günter Krieger von der Gemeindeverwaltung. Die Ausschüsse HFA und UBPA tagten in gemeinsamer Sitzung.

Tagesordnung:

Punkt 1 **Betr.:** Genehmigung und Unterzeichnung der letzten Sitzungsniederschriften vom 24.11.2014 (HFA) und 25.11.2014 (UBPA)

Die Sitzungsniederschrift der Sitzung des HFA vom 24.11.2014 wurde mit 6 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt (zum Zeitpunkt der Genehmigung waren 6 Mitglieder des HFA anwesend).

Die Sitzungsniederschrift der Sitzung des UBA vom 25.11.2014 wurde mit 6 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt (zum Zeitpunkt der Genehmigung waren 6 Mitglieder des UBPA anwesend).

Punkt 2 **Betr.:** Feststellung der Gültigkeit der vorangegangenen Bürgermeisterwahl

Die Mitglieder des HFA nahmen zur Kenntnis, dass der Wahlausschuss die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl am 01.12.2014 festgestellt hat. Herr Rolf Meister gab als Wahlleiter der Bürgermeisterwahl eine entsprechende Erklärung zur Wahl des Herrn Hies zum nächsten Bürgermeister der Gemeinde Waldems ab.

Der HFA empfiehlt mit 7 Ja-Stimmen die Gültigkeit der vorangegangenen Bürgermeisterwahl und damit die Wahl des Herrn Hies zum nächsten Bürgermeister der Gemeinde Waldems, durch das Gemeindeparlament feststellen zu lassen.

Punkt 3 **Betr.:** Ortsgericht Waldems I; Amtsablauf der Ortsgerichtsvorsteherin Rosel Schwab am 14.02.2015

Der HFA empfiehlt mit 7 Ja-Stimmen dem Gemeindeparlament Frau Rosel Schwab dem Amtsgericht Idstein für weitere 5 Jahre als Ortsgerichtsvorsteherin des Ortsgerichtes Waldems I vorzuschlagen. Die Zustimmung von Frau Schwab liegt der Verwaltung vor.

Punkt 4 **Betr.:** Haushaltsplan einschließlich Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015

Den Ausschussmitgliedern lag der durch den Gemeindevorstand eingebrachte Haushaltsplan einschließlich der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 zur Beratung vor. Verwaltungsseitig wurden folgende Unterlagen ebenfalls den Ausschüssen vorgelegt:

- Änderungen von Planzahlen nach Einbringung des Haushaltes durch den Gemeindevorstand,
- Liste der freiwilligen Leistungen,
- Ist-Ergebnis Dorfgemeinschaftshäuser; Einnahmen und Ausgaben,
- Vorläufige Haushaltsrechnung 2014 Ergebnishaushalt,
- Liste der Verbindlichkeiten (Anfrage Mandatsträger Helmut Volkmar),
- Schreiben KBV (Anteile Gemeinde Waldems).

Doppischer Produktplan

<u>Produktplan</u>	Seite: 31
Produkt:	01.01.09 Informationstechnik
Bezeichnung:	Umstellung auf digitale Datenbereitstellung
Alter HH-Ansatz:	3.000,00Euro
Neuer HH-Ansatz:	3.000,00 Euro
Begründung/Bemerkung: Seitens der SPD-Fraktion wurde der Antrag gestellt, einen Sperrvermerk bei dieser Haushaltsstelle anzubringen, der durch den HFA aufgehoben werden sollte. Die Mitglieder der Ausschüsse vergewärtigten sich die derzeitige Beschlusslage in dieser Angelegenheit und stimmten dem Antrag zu. Abstimmung: HFA – 7 Ja-Stimmen; UBPA – 6 Ja-Stimmen für den Antrag der Anbringung eines Sperrvermerkes zum Haushaltsansatz, der durch den HFA aufgehoben werden soll.	

<u>Produktplan</u>	Seite: 34
Produkt:	01.02.01 Liegenschafts- und Gebäudemanagement
Bezeichnung:	Energiekostenzuschuss Vereine
Alter HH-Ansatz:	0,00 Euro
Neuer HH-Ansatz:	5.000,00 Euro
Begründung/Bemerkung: Auf Antrag der SPD-Fraktion kam es zur Veränderung dieser Haushaltsposition. Die SPD-Fraktion sieht in der Unterstützung der Vereine eine gesellschaftlich wichtige Aufgabe. Abstimmung: Der HFA folgte dem Antrag mit 7 Ja-Stimmen, der UBPA mit 6 Ja-Stimmen jeweils einstimmig.	

<u>Produktplan</u>	Seite: 34
Produkt:	01.02.01 Liegenschafts- und Gebäudemanagement
Bezeichnung:	Zuschuss an Deutsches Rotes Kreuz, Ortsgruppe Waldems; hier: Übernahme des ehemaligen Sängerevereinsheimes im Ot. Steinfischbach
alter HH-Ansatz:	0,00 Euro
neuer HH-Ansatz	6.000,00 Euro mit Anbringung eines Sperrvermerkes
Begründung/Bemerkung: Ein Antrag der SPD-Fraktion, das Deutsche Rote Kreuz bzw. die Ortsgruppe Waldems bei diesem Vorhaben zu unterstützen, wurde mehrheitlich beschlossen. Seitens der FWG-Fraktion wurde die Anbringung eines Sperrvermerkes gefordert. Darüber hinaus beantragt eine Mehrheit in den Ausschüssen die Vorlage eines Konzeptes durch das Deutsche Rote Kreuz, Ortsgruppe Waldems. Abstimmung: Der neue Haushaltsansatz von 6.000,00 Euro wurde im HFA mit 5 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen, im UBPA mit 5 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme mehrheitlich bestätigt. Die Aufhebung des Sperrvermerkes soll im UBPA, der sich im Rahmen eines Ortstermines und anhand des Konzeptes ein Bild über die Gesamtsituation machen möchte, aufgehoben werden.	

<u>Produktplan</u>	Seite: 34
Produkt:	01.02.01 Liegenschafts- und Gebäudemanagement
Begründung/Bemerkung: Auf Antrag der FWG-Fraktion wird die Verwaltung beauftragt, eine Aufstellung aller gemeindeeigenen Liegenschaften und der derzeitigen Nutzung vorzulegen.	
Abstimmung: Die Ausschüsse HFA und UBPA fordern diese Aufstellung für alle Mitglieder der Gemeindevertretung durch einstimmige Beschlussfassung.	

<u>Produktplan</u>	Seite: 48
Produkt:	02.02.01 Verkehrslenkung, -sicherung und -überwachung
Begründung/Bemerkung: Auf Antrag der CDU-Fraktion wird die Verwaltung aufgefordert, eine Gesamtübersicht der Einnahmen und Ausgaben des gemeinsamen Ordnungsamtsbezirkes Hünstetten, Idstein und Waldems in Bezug auf die Überwachung des fließenden und ruhenden Verkehrs vorzulegen.	
Abstimmung: Der HFA und der UBPA folgten durch einstimmige Beschlussfassung diesem Antrag.	

<u>Produktplan</u>	Seite: 64
Produkt:	02.03.01 Feuer- und Brandschutz
Begründung/Bemerkung: Bei unveränderten Haushaltsansätzen soll bei der Position 58 Verpflichtungsermächtigung für die Anschaffung eines Löschfahrzeuges TSF für die Wehr Niederems sowie beim Erweiterungsanbau am Gerätehaus in Niederems auf Antrag der FWG-Fraktion ein Sperrvermerk, der durch das Gemeindeparlament aufzuheben wäre, angebracht werden.	
Abstimmung: Zunächst stimmten die Ausschussmitglieder über den Antrag der FWG-Fraktion bezüglich der Verpflichtungsermächtigung zur Anschaffung des Löschfahrzeuges unter Position 58 ab. Der HFA votierte mit 3 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich für die Annahme des Antrages der FWG-Fraktion. Der UBPA lehnte mit 2 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen den Antrag der FWG-Fraktion ab.	
In einer weiteren Abstimmung zur Position 115 zur Erweiterung des Gerätehauses im Ortsteil Niederems votierte der HFA mit 7 Ja-Stimmen, der UBPA mit 6 Ja-Stimmen einstimmig für die Anbringung eines Sperrvermerkes, der durch das Gemeindeparlament aufgehoben werden soll.	
Seitens der CDU-Fraktion wurde gefordert, dass in dieser Angelegenheit zeitnah alle Informationen an das Gemeindeparlament weitergeleitet werden müssen.	

<u>Produktplan</u>	Seite: 90
Produkt	06.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder
Begründung/Bemerkung: Einvernehmlich fordern die Ausschüsse unter diesem Produkt eine Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben bezüglich der zu zahlenden Kindergartengebühren an andere Kommunen bzw. der Einnahmen in gleicher Angelegenheit. Hintergrund sind die Regelungen des § 28 des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches (HKJGB).	

<u>Produktplan</u>	Seite: 96		
Produkt:	06.02.01 Kinder-, Jugend- und Familienförderung		
Bezeichnung:	Förderung der Jugendarbeit		
alter HH-Ansatz:		15.000,00 EURO	
neuer HH-Ansatz			20.000,00 EURO
Begründung: siehe unten			

Bezeichnung:	Zuschüsse für laufend Zwecke Senioren		
alter HH-Ansatz:		4.500,00 Euro	
neuer HH-Ansatz:			5.250,00 Euro
Begründung/Bemerkung: Auf Antrag der SPD-Fraktion, die hier eine wichtige gesellschaftspolitische Aufgabe der Gemeinde Waldems sieht, werden die Ansätze im Bereich der Förderung der Jugend und der Seniorenförderung auf das Vorjahresniveau von 2014 angehoben. Seitens der FWG-Fraktion wurde noch angemerkt, dass man eine Veränderung der Haushaltsansätze hier zugunsten der Jugendförderung vornehmen würde, sich aber dennoch grundsätzlich nicht dem SPD-Antrag verschließen wolle.			
Abstimmung: Die neuen Haushaltsansätze auf Vorjahresniveau wurden im HFA mit 7 Ja-Stimmen, im UBPA ebenfalls mit 7 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.			

<u>Produktplan</u>	Seite: 103		
Produkt:	09.01.01 Räumliche Planung und Flächenentwicklung, Geoinformation		
Begründung/Bemerkung: Unter diesem Produkt kam es zu Diskussionen über die weitere Entwicklung von Wohnen und Gewerbe in der Gemeinde Waldems und auch grundsätzlich über ein Gemeindeentwicklungskonzept. Hierbei kam es zu folgenden Abstimmungen.			
AUFWENDUNGEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE: Haushaltsansatz alt: 5.000,00 Euro; Haushaltsansatz neu: 1.000,00 Euro.			
ABSTIMMUNG: Dem Antrag der SPD-Fraktion, die Kosten für Sachverständige hier zu reduzieren, folgte der HFA mit 7 Ja-Stimmen, der UBPA ebenfalls mit 7 Ja-Stimmen. Gleichlautende Beschlussfassungsempfehlung ergeht an das Gemeindeparlament.			
PLANUNG: Haushaltsansatz alt: 3.500,00 Euro; Haushaltsansatz neu: 5.000,00 Euro			
Im HFA erfolgte die Bestätigung eines entsprechenden Antrages der FWG-Fraktion der Ansatzerhöhung mit 4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung, im UBPA ebenfalls mit 4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung.			
GEMEINDEENTWICKLUNGSKONZEPT: Haushaltsansatz alt: 0,00 Euro; Haushaltsansatz neu: 4.000,00Euro In einer dritten Abstimmung kam es auf Antrag der CDU-Fraktion zur Mittelbereitstellung für ein Gemeindeentwicklungskonzept. Der HFA folgte dem Antrag mit 7 Ja-Stimmen, der UBPA mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung. Entsprechende Beschlussempfehlungen ergehen an das Gemeindeparlament.			

<u>Produktplan</u>	Seite: 115
Produkt:	11.01.01 Abfallbeseitigung
Bezeichnung	Grünschnittboxen
	20.000,00 Euro
alter HH-Ansatz:	
neuer HH-Ansatz:	
alter Einnahmehaushaltsansatz:	5.000,00 Euro
neuer Einnahmehaushaltsansatz:	0,00Euro
Begründung/Abstimmung: Mittel aus 2014 sind für die Herstellung einer Grünschnittbox im Ortsteil Niederems in das neue Haushaltsjahr 2015 übernommen worden. Die Sanierung der Grünschnittbox im Ortsteil Bernbach wird nicht mit der gleichen Priorität versehen. An die Verwaltung ergeht der Auftrag, zunächst die Grünschnittbox im Ortsteil Niederems in der beschlossenen Form herzustellen. Auf Antrag der Fraktionsgemeinschaft „Bündnis 90/Die Grünen/FDP/Bürgerliste Waldems“ kam es zur Ansatzreduzierung auf 0,00 Euro, die im HFA und im UBPA jeweils mit 7 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt wurde. Entsprechende Beschlussempfehlung ergeht an das Gemeindeparlament. Die Anpassung der Einnahmen auf 0,00 Euro ist vorzunehmen.	

<u>Produktplan</u>	Seite: 137
Produkt:	12.01.01 Planung, Bau, Erneuerung von Verkehrswegen und Anlagen
Bezeichnung:	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen für die Weiterverfolgung des Radwegenetzes in der Gemeinde Waldems
Begründung/Bemerkung/Abstimmung: Auf Anregung der CDU-Fraktion jedoch ohne Abstimmung erwarten die Mitglieder der Ausschüsse vom Gemeindevorstand einen Beschlussvorschlag, wie die weitere Entwicklung in Sachen Radwegenetz in Waldems verlaufen könnte.	

<u>Produktplan</u>	Seite: 143
Produkt:	12.01.02 Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen und –anlagen
Begründung/Bemerkung: Auf Antrag der CDU-Fraktion stellen die Mitglieder beider Ausschüsse durch einstimmige Beschlussfassung fest, dass der Verbindungsweg zwischen den Ortsteilen Wüstems und Reichenbach zur Unterhaltungspflicht der Gemeinde Waldems gehöre.	

<u>Produktplan</u>	Seite: 147/148
Produkt:	12.02.01 ÖPNV
Bezeichnung:	Anbringung einer Überdachung an der Bushaltestelle „Camberger Straße“ im Ortsteil Steinfischbach durch die Kirchengemeinde
Alter HH-Ansatz:	
Neuer HH-Ansatz:	0,00 Euro
	2.000,00 Euro
Begründung/Bemerkung: Zunächst nahmen die Ausschussmitglieder zur Kenntnis, dass die Jagdgenossenschaft Steinfischbach das Vorhaben mit 2.000,00 Euro unterstützen möchte. Grundsätzlich halten die Mitglieder der Ausschüsse die Anbringung eines Vordaches an das alte Schulgebäude im Ortsteil Steinfischbach – Eigentümer Ev. Kirchengemeinde Steinfischbach-Reichenbach – für angezeigt und wollen vor diesem Hintergrund die Ev. Kirchengemeinde ebenfalls mit 2.000,00 Euro bei diesem Vorhaben unterstützen.	
Abstimmung: Beide Ausschüsse folgten jeweils mit 7 Ja-Stimmen einstimmig der Bitte des 1. Beigeordneten Herrn Markus Hies in dieser Angelegenheit.	

<u>Produktplan</u>	Seite: 177
Produkt:	13.05.02 Friedhofswesen
Bezeichnung:	Übriger sonstiger Materialaufwand, z. B. für den Ankauf von Mutterboden
alter HH-Ansatz::	4.000,00 Euro
neuer HH-Ansatz:	1.000,00 Euro
Begründung/Bemerkung: Dem Antrag der CDU-Fraktion, den Mutterboden auf anderen nicht kostenpflichtigen Wegen zu beschaffen, folgte der HFA mit 4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung, der UBPA mit 4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen jeweils mehrheitlich. Entsprechende Beschlussempfehlung ergeht an das Gemeindeparlament.	

<u>Produktplan</u>	Seite: 179
Produkt:	13.05.02 Friedhofswesen
Bezeichnung:	Sonstige Geschäftsausstattung, Anschaffung von Freischneider/Fräse
alter HH-Ansatz:	2.000,00 Euro
neuer HH-Ansatz:	2.000,00 Euro
Begründung/Bemerkung/Abstimmung: Ein Antrag der FWG-Fraktion, die Fräse nicht zu beschaffen sondern auszuleihen, wurde im HFA mit 1 Ja-Stimme und 6 Nein-Stimmen, im UBPA mit 1 Ja-Stimme, 5 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung nicht bestätigt. Es bleibt beim vom Gemeindevorstand vorgelegten Haushaltsansatz. Entsprechende Beschlussempfehlung ergeht an das Gemeindeparlament.	

Produkt: 15.01.01 Wirtschaft und Tourismus

Begründung/Bemerkung: Ohne Abstimmung forderten die Mitglieder der Ausschüsse von der Verwaltung eine Erläuterung zu den Abschreibungen in dem Konto 15.01.01.661500.

Nachrichtlich: Bei dieser Abschreibung von Investitionsbeiträgen handelt es sich um den Zuschuss der DSL-Anbindung an das Gewerbegebiet Ortsteil Esch.

Nach Abschluss der Diskussion zum Produktplan wurde in den Ausschüssen HFA und UBPA jeweils einstimmig die seitens des Gemeindevorstandes vorgelegte Liste der Veränderungen in der vorliegenden Form akzeptiert.

Investitionsprogramm 2014 – 2018:

Die Maßnahme 92 Ausbau Radwegenetz wurde einvernehmlich ohne Abstimmung von 2017 auf 2016 in einer Größenordnung von 100.000,00 Euro vorgezogen.

Stellenplan:

Neben kleinen Erläuterungen und redaktionellen Änderungen kam es im Stellenplan zu keiner Veränderung.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten:

Der voraussichtliche Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2015 wird unter der Rubrik „Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten“ von 3.500.000,00 Euro auf 3.300.000,00 Euro verändert.

Haushaltssicherungskonzept zum Haushalt 2015:

Unter dem Stichwort „Personalentwicklung“ wurde ein Antrag der FWG-Fraktion auf Anbringung einer Stellenbesetzungssperre, die durch das Gemeindeparlament aufzuheben sei, mit 7 Ja-Stimmen im HFA und 7 Ja-Stimmen im UBPA jeweils einstimmig angenommen.

Bei der Betrachtung zum Haushalt 2016 werden die Grundsteuer A und Grundsteuer B von 359 auf 369 Punkte festgelegt. Die Mehreinnahmen werden entsprechend korrigiert. Diese Festlegung bestätigte der HFA mit 6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme, der UBPA mit 5 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen.

Schlussabstimmungen:

Produktplan:

Dem Produktplan folgte der HFA mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung, der UBPA mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

Stellenplan:

Dem Stellenplan folgte der HFA mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung, der UBPA mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

Mittelfristige Finanzplanung:

Der mittelfristigen Finanzplanung stimmte der HFA mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung, der UBPA mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zu.

Investitionsprogramm:

Dem Investitionsprogramm stimmte der HFA mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung, der UBPA mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zu.

Haushaltssicherungskonzept:

Dem Haushaltssicherungskonzept stimmte der HFA mit 6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme, der UBPA mit 6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme zu.

HAUSHALTSSATZUNG:

Der Haushaltssatzung stimmte der HFA mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung, der UBPA mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zu.

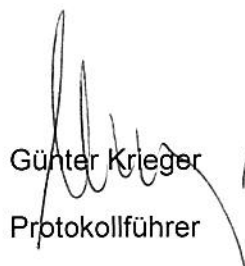
Die Schlussabstimmungen werden dem Gemeindeparlament zur gleichlautenden Beschlussfassung empfohlen.

Der Vorsitzende des HFA Klaus-Dieter Humm schloss die Sitzung um 15.35 Uhr.



Klaus-Dieter Humm

Vorsitzender HFA



Günter Krieger

Protokollführer